Thüringen

Neue Warn-Website freigeschaltet

[14.06.2023] Die Website sicherundgewarnt.de hat jetzt der Freistaat Thüringen freigeschaltet. Den Ausschlag für die Entwicklung des neuen Angebots gab die Flutkatastrophe im Ahrtal.

Auf der Blaulichtmeile des Thüringentags in Schmalkalden hat Thüringens Innenminister Georg Maier symbolisch eine neue Website des Landes zur Warnung der Bevölkerung gestartet. Wie das Innenministerium mitteilt, werden unter der Adresse sicherundgewarnt.de künftig alle Informationen zu Katastrophenhilfe, Zivilschutz, Vorsorge und Selbsthilfe sowie Warnsystemen ansprechend und leicht verständlich aufbereitet.
Das neue Web-Angebot wurde vom Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales als Teil einer Sensibilisierungskampagne gemeinsam mit der Werbeagentur ART-KON-TOR erarbeitet. „Die verheerende Flutkatastrophe im Ahrtal hat den Ausschlag gegeben. Dort sind Menschen gestorben, weil sie die Gefahren falsch einschätzten und beispielsweise ihr Auto vor der Flut aus der Tiefgarage retten wollten“, erklärt dazu Thüringens Innenminister Georg Maier. „Das machte uns deutlich, wir müssen die Menschen sensibilisieren, bei solchen Gefahren mehr für ihren Selbstschutz zu tun. Und da bietet die Website eine gute Möglichkeit, sich für den Fall der Fälle zu informieren.“

(bw)

Stichwörter: Panorama, Thüringen, Katastrophenschutz, Portale